Arbeitsblatt 1.1 «Der Lauf der Dinge», ein Film von …

Peter Fischli *und* ***David Weiss,*** *oftmals kurz Fischli/Weiss genannt, sind ein Künstlerduo, das seit 1979 zusammenarbeitete. Sie zählten zu den renommiertesten Gegenwartskünstlern der Schweiz.*

International bekannt wurden sie im Jahr 1987 mit ihrem Film «Der Lauf der Dinge», der an der «documenta 8» (Ausstellung für zeitgenössische Kunst in Kassel, Deutschland) uraufgeführt und zu einem Publikumserfolg wurde. Fischli/Weiss vertraten die Schweiz mehrfach an der Biennale in Venedig und anderen internationalen Kulturveranstaltungen. Ihr Werk zeichnet sich durch Adaption von Gegenständen und Situationen des Alltags aus, die sie mit Humor und Ironie in einen künstlerischen Kontext brachten und so philosophische und theoretische Fragen nach der Erklärung der Welt stellten.

David Weiss verstarb am 27. April 2012 im Alter von 65 Jahren in Zürich.

[Quelle: Wikipedia]

Aufgaben:

Im gezeigten Film geht es um eine Kettenreaktion, die vielfältige und überraschende Sequenzen (Teilabschnitte) beinhaltet. Betrachte den Film, und notiere oder skizziere Dinge aus dem Film, indem du den Fragen unten folgst.

1. Welche Szene hat dir am besten gefallen?

.....

.....

.....

.....

.....

2. Was findest du an dieser Szene interessant, und weshalb hat sie dir gefallen?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

3. Welche Bewegungen oder Aktionen kommen im Film vor (beispielsweise kreisen, spicken, brennen et cetera)?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

4. Zusatzfrage: Welche Materialien kamen bei deiner ausgewählten Szene wohl zum Einsatz?

.....

.....

.....

.....

5. Schreibe deine Antworten zu den Fragen 1 und 2 mit einem Stichwort auf die Zettel, die dafür bereitliegen. Bei Frage 3 wählst du ein Stichwort aus deiner Sammlung aus und schreibst nur dieses auf den Zettel.

6. Am Schluss entscheidest du dich für eine Bewegung (aus Frage 3), mit der du weiterarbeiten möchtest, und notierst sie hier.

Meine Bewegung: _____